

# CULTURE CLUB

KULTURANALYSE  
CULTURAL ANALYSIS

## Nils Röller

Zürcher Hochschule der Künste

### Philosophia - Poetik der Wahrnehmung

Buchvorstellung

Einleitung: Klaus Müller-Wille (Universität Zürich)

Gespräch mit Tine Melzer (HK Bern)

und Michael Hampe (ETH Zürich)

**Di 18. November 2025, 18.15 Uhr**

Begegnungsraum SOD-1-103

Deutsches Seminar

Schönberggasse 9  
8001 Zürich

**Di 18. November 2025, 18.15 Uhr, Begegnungsraum SOD-1-104**  
Universität Zürich, Deutsches Seminar, Schönberggasse 9, 8001 Zürich

### Nils Röller Philosophia – Poetik der Wahrnehmung

Buchvorstellung

Einleitung Klaus Müller-Wille

Nils Röller (ZHdK) im Gespräch mit Tine Melzer (HK Bern), Michael Hampe (ETH Zürich)

Im Gefängnis denkt der türkische Schriftsteller Ahmet Altan an den antiken Autor Boethius. Jahrhunderte liegen zwischen den Texten, die beide in Gefangenschaft geschrieben haben. Die extremen Bedingungen ihres Schreibens sind die Grundlage für Nils Röllers Vergleich. Wie formulieren sie Texte, wie thematisieren und gestalten sie Zeit? In Boethius' ›Trostschrift‹ stehen Gedichte als Gestaltung von Zeiterfahrung der Spekulation über Ewigkeit gegenüber. Altan beschreibt in seinen in Gefangenschaft entstandenen Texten seinen Kampf gegen die Zeit. Beide Autoren entwerfen dabei Figurationen der Philosophie. Boethius entwickelt ›Philosophia‹, die bis ins 16. Jh. die philosophische Lehre darstellt. In Altans ›Hayat heißt Leben‹ steht eine tanzende Frau für eine alternative Vorstellung von philosophischer Tätigkeit.

Nils Röller, *Philosophia – Poetik der Wahrnehmung*.  
Stuttgart-Bad Cannstatt: frommann-holzboog, 2025.